



## Ratskanzlei

Sekretariat  
Marktgasse 2  
9050 Appenzell  
Telefon +41 71 788 93 11  
info@rk.ai.ch  
www.ai.ch

Appenzell, 7. Oktober 2022

## Mitteilungen der Standeskommission (amtlich mitgeteilt)

### Wahl als Sekretärin

Franziska Brönimann, Appenzell Meistersrüte, wird neue Sekretärin der Ratskanzlei. Sie tritt ihre Stelle mit einem Pensum von 50% am 1. Januar 2023 an.

### Wahl als Registerführer-Stellvertreterin

Die Standeskommission hat Regina Dörig, Sekretärin der Ratskanzlei mit einem Pensum von 60%, ab den 1. Oktober 2022 zusätzlich mit einem Pensum von 10% als Registerführer-Stellvertreterin im Handelsregisteramt Appenzell gewählt.

### Neuvermietung Alphütte

Die dem Kanton gehörende Alphütte Seealp Boden, Seealp 8, wurde am 6. August 2022 zur Neuvermietung ausgeschrieben. 27 Familien bewarben sich für die Alphütte. Alle erfüllten die bereits im Vorfeld festgelegten Kriterien des Kantons: Es handelt sich um Familien, die im Kanton wohnen und schulpflichtige Kinder haben, und mindestens ein Elternteil hat ein Bürgerrecht von Appenzell I.Rh. Angesichts dieser Sachlage musste das Los entscheiden. Dieses fiel auf die Familie Isabella und Reto Haas-Högger, Appenzell Eggerstanden. Die Mietdauer für die Alphütte ist auf maximal zehn Jahre begrenzt.

### Festsetzung provisorischer Tarif

*Die Standeskommission hat mangels eines nationalen Tarifs für Leistungen der psychologischen Psychotherapie einen provisorischen Tarif festgesetzt. Er gilt bis zum Erlass eines nationalen Tarifs.*

Psychologische Psychotherapeutinnen und -therapeuten dürfen seit dem 1. Juli 2022 ohne Aufsicht durch eine Ärztin oder einen Arzt selbständig tätig sein und ihre Leistungen zulasten der obligatorischen Krankenpflegeversicherung abrechnen. Für die Abrechnung dieser Leistungen fehlt derzeit ein vom Bundesrat genehmigter Tarif. Bis zur Genehmigung des nationalen Tarifs dürfte für mehrere Monate eine tarifliche Lücke bestehen bleiben, welche die Kantone gemäss den Bestimmungen des Bundesgesetzes über die Krankenversicherung mit der Festsetzung eines provisorischen Tarifs überbrücken können.

Die Standeskommission hat in Ausübung dieser Kompetenz für Leistungen der ärztlich angeordneten, ambulant durchgeführten psychologischen Psychotherapie, welche im Kanton zugelassene psychologische Psychotherapeutinnen und -therapeuten zulasten der Krankenversiche-

rungen abrechnen wollen, einen provisorischen Tarif von Fr. 2.58 je Minute festgesetzt. Der provisorische Tarif gilt längstens bis zur Genehmigung des erwarteten nationalen Tarifs durch den Bundesrat.

### **Dienstleistungsvereinbarungen polizeiliche Zusammenarbeit**

*Die Kantone Appenzell I.Rh. und St.Gallen arbeiten ab 2023 enger zusammen. Sie haben drei Vereinbarungen für die Notrufbearbeitung, die Kriminaltechnik sowie die polizeiliche Grundversorgung von Oberegg abgeschlossen.*

Die Ständekommission hat in einer Medienmitteilung vom 2. September 2022 ausführlich über die zwischen den Kantonen St.Gallen und Appenzell I.Rh. abgeschlossene Rahmenvereinbarung für den Bezug von Dienstleistungen im Bereich von polizeilichen Aufgaben informiert. Gestützt auf diesen Rahmenvertrag sollen in einem weiteren Schritt Dienstleistungsverträge für Einzelbereiche abgeschlossen werden. Im Vordergrund standen die Bereiche der Notrufentgegennahme, der polizeilichen Grundversorgung von Oberegg und der Kriminaltechnik. Diese drei Dienstleistungsvereinbarungen sind mittlerweile fertiggestellt. Die Ständekommission hat sie genehmigt. Sie treten mit der beidseitigen Unterzeichnung am 1. Januar 2023 in Kraft.

Die Dienstleistungsvereinbarung über die Notrufbearbeitung und Einsatzmitteldisposition tritt an die Stelle der bisherigen Leistungsvereinbarung über die Dienstleistungen der Kantonalen Notrufzentrale der Kantonspolizei Appenzell A.Rh. zugunsten der Kantonspolizei Appenzell I.Rh. vom 3. September 2012. Die Vereinbarung über die polizeiliche Grundversorgung des Bezirks Oberegg ersetzt die gekündigte Vereinbarung über die Polizeihilfe der Kantonspolizei Appenzell A.Rh. in Oberegg vom 17. Oktober 2001. Mit der Dienstleistungsvereinbarung betreffend die Kriminaltechnik des Kompetenzzentrums Forensik werden die durch die Kantonspolizei St.Gallen erbrachten Leistungen und deren Vergütung im Bereich der Forensik, des kriminaltechnischen Diensts, des forensisch-naturwissenschaftlichen Diensts und für Brand- und Spezialfälle festgelegt.

Für die Innerrhoder Bevölkerung ändert sich grundsätzlich nichts: Die Notrufzentrale bleibt rund um die Uhr erreichbar und die Grundversorgung im Bezirk Oberegg ist weiterhin im gleichen Masse sichergestellt.

### **Neuer Baurechtsvertrag mit dem Verein Steig Wohnen und Arbeiten**

*Das im Jahr 1987 dem Verein Steig Wohnen und Arbeiten gewährte Baurecht wird wegen eines Erweiterungsbaus durch einen neuen Baurechtsvertrag ersetzt.*

Der Kanton Appenzell I.Rh. räumte dem Verein Steig Wohnen und Arbeiten im Jahr 1987 ein selbständiges und dauerndes Baurecht zulasten der Liegenschaft Nr. 588, Steig, Grundbuchkreis Appenzell, ein. Die Geltungsdauer des Baurechts wurde bis am 23. November 2037 vereinbart.

Weil das Baurecht wegen des Ausbaus der heutigen Institution erweitert werden musste, wird der bisherige Baurechtsvertrag durch einen neuen Vertrag ersetzt. Das neu vereinbarte Baurecht dauert wiederum 50 Jahre ab der Grundbucheintragung. Der Baurechtszins ist mit Fr. 12'781.30 pro Jahr festgelegt worden. Er wird jährlich unter Berücksichtigung der Entwicklung des Landesindex über die Kosten der Lebenshaltung neu berechnet und gegebenenfalls angepasst. Die Ständekommission hat den Baurechtsvertrag genehmigt.

### **Betriebsbewilligung für Skilifte**

Die Standeskommission hat der Genossenschaft Schnee Horn, Wasserauen, den Betrieb des Skilifts Schwende-Oberes Horn und des Kleinskilifts Unteres Horn für weitere zehn Jahre, das heisst bis ins Jahr 2032, bewilligt.

### **Quartierplan Brennerei II genehmigt**

Die Unterlagen zum Quartierplan Brennerei II, Bezirk Schwende-Rüte, wurden von der Feuer-schaugemeinde vom 6. Juli bis zum 4. August 2022 öffentlich aufgelegt und dem fakultativen Referendum unterstellt. Gegen die Quartierplanung wurde weder Einsprache erhoben noch das Referendum ergriffen. Die Standeskommission hat den Quartierplan Brennerei II, Bezirk Schwende-Rüte, genehmigt.

### **Erleichterte Einbürgerung**

Der Bund hat Nivanda Dörig, geboren am 19. Juni 1972, brasilianische Staatsangehörige, Ehefrau des Heinz Werner Dörig, von Appenzell, wohnhaft in Trin Mulin GR, erleichtert eingebürgert. Nivanda Dörig hat mit Rechtskraft dieser Verfügung das Landrecht des Kantons Appenzell I.Rh., das Bürgerrecht von Appenzell und damit auch das Schweizer Bürgerrecht erlangt.

### **Kontakt für Fragen**

Ratskanzlei

Telefon +41 71 788 93 21

E-Mail [info@rk.ai.ch](mailto:info@rk.ai.ch)